

Großes Sommerfest im CURA Seniorencentrum Eröffnung des neuen Wohnbereichs für Menschen mit Demenz

Bergedorf, 3. Juni 2009. Am Sonntag, dem 7. Juni, gibt es gleich zwei Gründe, das CURA Seniorencentrum in Bergedorf zu besuchen: Das große Sommerfest der Einrichtung und die Eröffnung des neuen Wohnbereichs für Bewohner mit Demenz. Von 11 bis 18 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit künstlerischen und musikalischen Darbietungen sowie mit Hausführungen und Fachvorträgen rund um das Thema Demenz.

Das große Sommerfest bildet den perfekten Rahmen für die Eröffnung des neuen Wohnbereichs für Menschen mit Demenz. „Der neue Bereich bietet Platz für 24 Bewohner, bis auf zwei Zimmer sind alles Einzelzimmer. Wir legen hohen Wert darauf, dass sich die Senioren bei uns wohl fühlen und es gemütlich haben. Deshalb können die Räume, selbstverständlich mit eigenem Mobiliar eingerichtet werden“, so der Einrichtungsleiter Jörg Kienast. Zudem ist es der CURA besonders wichtig, den Bewohnern ein Lebensumfeld zu bieten, in dem sie ihren Tagesablauf aktiv und teilweise auch selbständig gestalten können. „An den Bereich direkt angrenzend, haben wir einen so genannten Sinnesgarten angelegt, in dem die Senioren selbständig und sicher Natur erleben können. Die Hochbeete erlauben es auch Menschen mit Bewegungseinschränkungen, aktiv mitzugärtnern“, erläutert Jörg Kienast die Vorteile des geschützten Gartens, der auch für die Bewohner der anderen Wohnbereiche zugänglich ist. Und auch im Inneren des Hauses wird die Aktivität der Bewohner gefördert. Im gemeinsamen Wohnzimmer trifft man sich zum Basteln oder Musizieren, eine Ecke mit Nähmaschine motiviert, aus der eigenen Biographie bekannte Handlungen wieder aufzunehmen. In der großen Wohnküche sollen in Zukunft kleinere Speisen gemeinsam zubereitet werden. Regelmäßige Tätigkeiten sind wichtig, um an Demenz erkrankten Senioren einerseits einen strukturierten Tagesablauf zu bieten und sie andererseits zur aktiven Teilhabe am Alltag zu motivieren. Beides Faktoren, die den Krankheitsverlauf positiv beeinflussen. „Unser Personal ist speziell für die Betreuung demenzerkrankter Menschen geschult und kann ihnen somit die bestmögliche Versorgung und Ansprache bieten.“

Für das Sommerfest hat das CURA Seniorencentrum ein umfangreiches, abwechslungsreiches und informatives Programm zusammengestellt. Auf dem gesamten Gelände gibt es etwas zu erleben: Flamencotänzer bringen ein bisschen Spanien nach Bergedorf, die Hamburger Artistik- und Einradschule zeigt eine spektakuläre Show mit Jonglieren, Einradfahren und Diavolo-Vorführungen. Piano- und Blasmusik lassen Musikliebhaber auf ihre Kosten kommen und für das leibliche Wohl wird mit einem großen Grill- und Kuchenbuffet gesorgt. Darüber hinaus beleuchten verschiedene Fachvorträge das Thema Demenz aus ärztlicher sowie pflegerischer Sicht. Zusätzlich informieren die Kooperationspartner zu allgemeinen Themen wie Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht. Regelmäßige Hausführungen zeigen, was das erst im Jahr 2007 eröffnete CURA Seniorencentrum seinen Bewohnern sonst noch zu bieten hat. Alle sind herzlich eingeladen, das Sommerfest mitzufeiern: am Sonntag, dem 7. Juni, von 11 bis 18 Uhr im CURA Seniorencentrum Bergedorf, Gojenbergsweg 30. Telefon: 040 / 89 72 56 -0, www.cura-ag.com. Auch Vertreter der Medien sind herzlich willkommen.

Pressekontakt:

Jörg Kienast
Einrichtungsleiter

CURA Seniorencentrum Bergedorf
Gojenbergsweg 30
21029 Hamburg
Telefon: 040 / 89 72 56 -0
bergedorf.einrichtung@cura-ag.com
www.cura-ag.com